



# Umweltinspektionsbericht der Bezirksregierung Arnshausen

## zur Umweltrevision einer

Anlage: Bandlackieranlage

vom 14.06.2023

Betreiber: Firma Alanod GmbH & Co KG am Standort: Saalestraße 6-10, 58256  
Ennepetal

Die Firma Alanod GmbH & Co KG betreibt am o. g. Standort eine Anlage zur Behandlung von Oberflächen, einschließlich der dazugehörigen Trocknungsanlagen (hier Lackieren) unter Verwendung von organischen Lösungsmitteln mit einem Verbrauch an organischen Lösungsmitteln von 25 Kilogramm bis weniger als 150 Kilogramm je Stunde oder 15 Tonnen bis weniger als 200 Tonnen je Jahr (Nr. 5.1.1.2 des Anhangs 1 der 4. BImSchV); hier aktuelle genehmigte Kapazität von 31 Kilogramm je Stunde und weniger als 200 Tonnen je Jahr. Hierzu werden am o. g. Standort Metallbänder beidseitig über aktive Auftragswerke unter Verwendung einer vorgeschalteten Oberflächenaktivierung und einer nachgeschalteten Trocknung mit Lacken beschichtet. Der Trocknungseinheit ist eine RNV nachgeschaltet, welche freiwerdende organische Lösemittel erfasst und verbrennt. Der Abgasreinigungsprozess mittels RNV wird kontinuierlich überwacht und stoppt den Beschichtungsprozess automatisch, sobald Störungen registriert werden.

Datum der Überwachung: 18.04.2023

Vor-Ort-Aufwand: 14 Personenstd.

Aufwand der Vor- und Nachbereitung: 28 Personenstd.

Gesamtaufwand: 42 Personenstd.

Art der Revision:  angemeldet /  unangemeldet

Zuständige Behörde: Bezirksregierung Arnshausen

Folgende Umweltmedien wurden bei der Überwachung schwerpunktmäßig überwacht.

Luft (Emissionen), Wasser (AwSV)

Grundlage der Überwachung: § 52 BImSchG

Ergebnis der Überwachung: Bereich Immissionsschutz: Keine Mängel

#### Bereich AwSV: Zwei geringfügige Mängel

Inbetriebnahme einer Anlage zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen ohne Durchführung der Prüfung vor Inbetriebnahme nach § 46 Absatz 2 in Verbindung mit Anlage 5 Zeile 3 AwSV; hier Gefahrstofflager Nr. 4 in der BE 6 mit der Gefährdungsstufe B.  
Dieser Mangel wurde zwischenzeitlich behoben.

Errichtung ohne Befüllung und Anschließen (ohne Inbetriebnahme nach AwSV) von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen; hier Errichtung von zwei Heizöltanks.

Veranlasste Maßnahmen: Der Betreiber wurde durch Revisionschreiben vom 14.06.2023 zur Mängelbeseitigung aufgefordert.

#### Definition der Mängelcharakterisierung:

##### Geringfügige Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisionschreiben ist ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.

##### Erhebliche Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung dieser Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

##### Schwerwiegende Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Ggf. ist eine Stilllegung/Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren.